

	<p>Objekt: Aderlaßpraktiken in den Handschriften österreichischer Zisterzienserklöster</p> <p>Museum: Heiligenkreuz Stiftsmuseum Markgraf-Leopold-Platz 1 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald 004322588703</p> <p>Sammlung: Handschriften</p> <p>Inventarnummer: o.A.</p>
--	--

Beschreibung

Kodex 325 mit 49 Blatt - Johannes von Gmunden erstellt einen Kalender mit Aderlaßregeln; auch wird die Verwendung von Bibergalle beschrieben. In diesem Kodex befinden sich viele historische Familiennotizen aus dem 16. Jahrhundert. Das Bild auf fol. 24r zeigt ein Schema das auch die Tierkreiszeichen einbezieht. Die Tierkreiszeichen sind am menschlichen Körper vom Kopf (Widder) bis zu den Füßen (Fische) einbezogen. Dieser Kodex umfaßt außerdem Angaben über die Tageslängen und eine ausführliche Erörterung der den Tierkreiszeichen zugeschriebenen Eigenschaften auf das Weltgeschehen, wobei auch Aristoteles und Pythagoras angeführt werden. Interessanterweise findet man medizinische diagnostische Angaben zur Bewertung des Blutes nach dem Aderlaß.

Grunddaten

Material/Technik:	Pergament
Maße:	164 mm x 132 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1457
	wer	Johannes von Gmunden (1380-1442)
	wo	Regensburg

Schlagworte

- Aderlass
- Astronomie
- Bibergalle

- Blut
- Handschrift
- Mathematik
- Medizin
- Pergament
- Tierkreiszeichen

Literatur

- Herzog Friedrich (1992): Aderlaßpraktiken in den Handschriften österreichischer Zisterzienserklöster. Heiligenkreuz, Sancta Crux Jg.1992